

Presseinformation

28. September 2007

„Erster NÖ RADLrekordtag" ein voller Erfolg

Plank: Über eine Million Radkilometer zurückgelegt

Über 130 Gemeinden beteiligten sich im Rahmen des europaweiten autofreien Tages am 22. September am ersten „NÖ RADLrekordtag". Laut nun vorliegenden Auswertungen wurden an diesem Tag in Niederösterreich insgesamt über eine Million an Radkilometern zurückgelegt. „Das sind um rund 20 Prozent mehr als an einem Durchschnittstag, und das unterstützt auch den zuletzt beobachteten Trend, dass die NiederösterreicherInnen vor allem auf den kurzen Strecken immer mehr aufs Fahrrad steigen und das Auto stehen lassen", so Umwelt-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank.

In den Gemeinden fanden die unterschiedlichsten Aktionen und Feste statt. Sie alle hatten das Ziel, auf die umweltfreundliche Initiative aufmerksam zu machen und die Bevölkerung zu motivieren, auch in Zukunft mehr mit dem Fahrrad zu fahren.

In Pöggstall beispielsweise waren über 500 Pedalritter unterwegs. Ähnlich groß war die Begeisterung in Tulln, wo im Rahmen einer Sternfahrt aus den Katastralgemeinden nach Tulln über 600 RadlerInnen zum Naturgartenfest und Familiennachmittag radelten. Und nicht zuletzt sorgten die RadlerInnen aller Gemeinden des Feistritztales in Kirchberg am Wechsel für einen weiteren Höhepunkt, in dem sie den normalerweise von einem Traktor gezogenen Bummelzug mühelos mit dem Rad fortbewegten.

Mit der Initiative „RADLand Niederösterreich" hat sich das Land zum Ziel gesetzt, den Anteil der Radfahrten auf Alltagswegen in den nächsten fünf Jahren von 7 auf 14 Prozent zu verdoppeln.

„Es freut mich, dass unsere Initiative so gut ankommt. Allein damit ist es aber noch nicht getan. Wir müssen auch in Zukunft große Anstrengungen unternehmen, um die hochgesteckten Klimaziele zu erreichen. Umweltfreundliche Mobilität ist ein wesentliches Element dabei", so Plank.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, Christian Milota, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.



Presseinformation